

Die Behandlungen in unserer Praxis sind kassenärztliche Behandlungen zu Lasten Ihrer Krankenkasse, die nach einer erfolgten Diagnose, Indikation und einem vorgesehenen Behandlungsplan in zugelassenen Behandlungsverfahren durchgeführt werden. Alle unsere Patient\*innen dürfen deshalb zu ihren Behandlungsterminen, auch bei "Ausgangsbeschränkungen" und "Kontaktverboten" zu ihren Terminen sowohl zu Einzel-, aber auch zu Gruppenbehandlungen in unsere Praxis kommen. Der Besuch in unserer Praxis gilt als "dringender Arztbesuch".

Wir haben in unserer Praxis in allen Räumen durch Luftfilterexperten Luftfilteranlagen installieren lassen. Diese laufen während der gesamten Therapiezeit und filtern Viren und Bakterien zu 98 % aus der Luft heraus.

Zusätzlich bieten wir Videosprechstunden an. Dies bedeutet, dass Sie alle Einzeltermine in unserer Praxis in eine Videosprechstunde umwandeln können. Notwendig ist hierfür Ihrerseits nur ein internetfähiges Gerät (z.B. PC, Laptop, oder Tablet) mit einer Kamera-, Lautsprecher- und Mikrofonfunktion). Sie erhalten für die Videosprechstunden von uns einen Zugangscode und wählen sich damit zur vereinbarten Zeit in unsere Praxis ein. Für Sie ist keine gesonderte Anmeldung o.ä. notwendig. Wir holen Sie dann im "virtuellen Wartezimmer" ab, und die Therapiestunde findet ab da online statt. Der Videodienstleister in unserer Praxis erfüllt strengste Datenschutzvorschriften und ist von der kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein zugelassen.

Das Betreten der Praxis ist nach wie vor nur mit FFP 2 Masken gestattet. Die Therapiestunde selber gilt aber als wichtiger medizinischer Grund, der das Ablegen des Mund-Nasen-Schutzes erlaubt und auch erfordert.

Haben Sie Erkältungssymptome oder hatten Kontakt mit einer (auch nur möglicherweise) coronainfizierten Person, benötigen Sie einen negativen Corona-Test, den Sie dann bitte mit in die Sprechstunde bringen.